



JOHNCO INVESTITION IN PLATTENHERSTELLUNG

JOHNCO AG investiert in einen neuen Laser für die Flexodruckplattenherstellung, den Thermoflex Wide II von Kodak, und in ein Kodak Approval NX. Der Kodak Wide II im Format 127 cm x 203 cm ist mit Metall Back zur Herstellung digitaler Lackplatten für Offsetdruckmaschinen ausgestattet und verfügt über eine Vorbereitung für die Sleeve-Verarbeitung. > www.johnco.ch

Kyburz NACHFOLGEREGELUNG UND NEUER NAME

Die Nachfolgeregelung bei der Kyburz AG wurde nun vertraglich abgeschlossen. Patrick Kyburz hat die Stimmrechts-Mehrheit und ist der neue Verantwortungsträger an der Spitze. Parallel dazu wurde der Firmenname angepasst. Aus Konrad Kyburz AG wurde die Druckerei Kyburz AG. > www.kyburzdruck.ch

UD Medien-Gruppe POSITIVE AUFBRUCHSTIMMUNG

Die Zeichen stehen gut: Das Print- und Medien-Unternehmen UD Medien-Gruppe konnte den Umsatz im vergangenen Jahr markant steigern: um rund 30% und von 34 Mio. CHF auf 43,7 Mio. CHF. In diesem Ergebnis wirkt sich insbesondere der Erwerb der Sticher Printing AG per Anfang 2006 aus. > www.ud-print.ch

Peyer + Co. AG KONTINUITÄT UND ERNEUERUNG

Die Peyer + Co. AG Lengnau bündelt die Aktivitäten ihrer verschiedenen Geschäftsbereiche und trennt diese handelsrechtlich. Um der Fokussierung auf die Kernmärkte Rechnung zu tragen, firmieren deshalb die Bereiche Prägefolien, Codierfolien und -systeme, Einband- und Überzugsmaterial für Buch und Verpackung sowie Display- und Gestaltungsmaterial neu unter der Peyer Graphic AG, mit Sitz in Lengnau (AG). Der neue Auftritt der Peyer Graphic AG erlaubt es, den Ansprüchen der verschiedenen Kundensegmente in jeder Hinsicht gerecht zu werden. Im Zuge dieser visuellen Kommunikation werden sämtliche Kollektionen überarbeitet. Die heutige Peyer + Co. AG konzentriert sich auf die Geschäftsbereiche Heimtextilien, Bettwaren und Tischdecken, mit Geschäftsräumlichkeiten in Langenthal. > www.peyergraphic.ch

PubliCollege AUSBILDUNGSTÄTTE IN BURGDORF

Im August wurde mit dem PubliCollege in Burgdorf ein Weiterbildungszentrum für Anwender von Publishing-Software eröffnet. Die beiden Inhaber Beat Kipfer und Ueli Baumgartner orten ihre Zielgruppen nicht nur in Betrieben der grafischen Industrie. Eine zunehmend starke Nachfrage sei im Dienstleistungssektor erkennbar. > www.publicollege.ch

Verpackungsmesse Schweiz ZWEITE EASYFAIRS

Die erste easyFairs-Verpackungsmesse in der Schweiz war nach Angaben des Veranstalters für Aussteller und Besucher ein Erfolg. Für die zweite easyFairs Verpackung vom 7. und 8. November 2007 in Luzern sind bereits 90% der Ausstellungsflächen belegt. Deshalb planen die Veranstalter nun eine Vergrößerung der Messe um bis zu 20%. > www.easyfairs.com



EA Druck + Verlag AG EINE ROLAND 705 PLV FÜR EINSIEDELN

Mit dem Kauf einer ROLAND 705 PLV bringt die EA Druck + Verlag AG frischen Wind in die Produktion hochwertiger und veredelter Druckerzeugnisse. Das Unternehmen in Einsiedeln rüstet sich mit moderner Drucktechnik aus Offenbach für die Herausforderungen der Zukunft. Die Fünffarbenmaschine ist mit Lackmodul und In-line-Perfector nach dem zweiten Druckwerk sowie IR/TL-Trockner in der verlängerten Auslage ausgerüstet und bietet einen hohen Variantenreichtum in Bezug auf die vollflächige Schutz-, Spot- und Effektlackierung. Die digital gesteuerte Maschine wird am PressPilot-Leitstand mit RCI-Farbsteuerungs- und -Regelanlage bedient und ist für die Integration in den JDF-Workflow bereit. Automationsbausteine wie QuickChange Air für die schnelle Einstellung sämtlicher Papierführungen, der Nonstop-Stapelwechsel, QuickChange Coating für den einfachen und sauberen Lackwechsel, Plattenwechsler APL, programmierbare Waschzyklen für Walzen, Gummitücher und Gegendruckzylinder und die moderne Puderabsaugung mit Selbstreinigungssystem unterstützen den Drucker aktiv in der produktiven Nutzung des Systems.

> www.man-roland.ch



Langenbach AG KBA RAPIDA 162 FÜR

Die Langenbach AG hat sich für eine KBA Rapida 162 und einen im Format 112 x 164 cm bisher nicht bekannten Automatisierungsgrad entschieden. Bei Langenbach in Schafisheim wird Anfang 2008 somit eine KBA Rapida der dritten Generation in Produktion gehen. Investiert wurde in eine 6-Farben-Bogenoffsetmaschine mit Kartonausstattung, Doppellackierwerk, zwei Zwischentrockentürmen und dreifacher Auslageverlängerung sowie entsprechendem Zwischen- und Endtrockner. Die Ausrüstung schließt unter anderem den Plattenwechselvollautomat sowie den halbautomatischen Lackplattenwechsel ein, eine Maschinenerhöhung um 420 mm mit Nonstop-Automatik für Stapellogistik, sowie einer automatischen Registerregelung. Automatische Mess- und Regeltechnik wird mit dem Densitronic S spektral und densitometrisch abgedeckt. Die Langenbach AG ist Hersteller von Displays und Verpackungen aus veredelter Wellpappe für die Konsumgüterindustrie. Im Offsetdruck werden Schachteln, Displays, Faltschachteln, Palettendisplays, Wrap-around-Verpackungen etc. hergestellt. Mit der Schwesterfirma Lande AG verbindet das inzwischen 131 Jahre alte und 180 Mitarbeiter zählende Schweizer Unternehmen ein einzigartiges technologisches Potential. Gemeinsam treten sie als innovative Grenzgänger zwischen Flexodruck und Offsetdruck auf.

> www.kba-print.de



von Ah Druck CD 74 DER 18000ER- GENERATION

Die erste Speedmaster CD 74 der 18.000er-Generation mit Inpress Control geht an die von Ah Druck AG in Sarnen. Es handelt sich um eine Fünffarbenmaschine mit Lackwerk und IR/TL-Trocknersystemen in der verlängerten Auslage. Mit doppeltgroßen Druckzylindern sichert die Maschine einen schlanken Bogenlauf und soll für anspruchsvolle mehrfarbige Arbeiten auf Papier und Karton mit bis zu 800 g/m² zum Einsatz kommen. Großes Potenzial sieht die von Ah Druck AG in der Lackveredelung. Neben der vollflächigen Schutzlackierung will das Unternehmen insbesondere mit der Drip-Off-Technik neue Marktsegmente erschließen. Im Hinblick auf den Austausch von Produktionsdaten und die kurzfristige Umdisponierung wird die Speedmaster CD 74-5+LX mit einer Speedmaster SM 74-5-P vernetzt. Beide Maschinen erhalten von der Vorstufe Einstelldaten für den automatischen Preset der Farbzonen sowie des Anlegers und der Auslage. Die vollständige Integration in den JDF-Workflow mit Anbindung beider Druckmaschinen an das Management Information System (MIS) ist geplant. Mit der Inbetriebnahme der neuen Speedmaster CD 74 im Februar 2008 werden bei der von Ah Druck AG insgesamt 19 Druck- und Lackwerke von Heidelberg produziert.

> www.ch.heidelberg.com



**Hürzeler AG / NBV Druck AG
MIT DER LIZENZ ZUM
LACKIEREN**

Die Hürzeler AG in Regensdorf hat sich für den Kauf einer Roland R 504 LV entschieden. Die Auslieferung der Vierfarbmaschine, die zentral über den PressPilot-Leitstand gesteuert wird, erfolgte diesen Frühling. Zu den Hauptmerkmalen der Maschine gehören die volle Integrierbarkeit in den digitalen Datenverbund mit JDF und JMF, das automatische Farbsteuerungs- und Regelsystem RCI, der InlineCoater (Lackmodul mit Kammerrakel-Technologie) sowie der verlängerte AirGlide-Ausleger für exakte Stapelbildung. In der Abbildung oben: Thomas Hürzeler – mit der Lizenz zum Lackieren.

Auch bei der Wahl der NBV Druck AG in Visp fiel die Entscheidung zugunsten einer mit Lackwerk ausgestatteten MAN ROLAND 505 LV. Nach den vier Druckwerken, die vorwiegend für Skalenfarbe genutzt werden, verfügt die Maschine über ein zusätzliches Werk für Misch- oder Hausfarben der Kunden und ein Lackmodul InlineCoater. Die Anlage verfügt über alle technischen Voraussetzungen, um die Bedürfnisse der Drucksachekunden weitgehend zu erfüllen.

- > www.huerzeler.ch
- > www.nbv.ch
- > www.man-roland.ch



**Arctic the Volume
AUSSERGEWÖHNLICHES
DESIGN**

Der Bildband »Kaleidoscope« des schwedischen Fotografen Patrik Andersson unterstreicht einmal mehr die Position von Arctic the Volume bei kreativen Arbeiten. Das Werk zeigt eine Auswahl persönlicher Bilder aus Anderssons 25-jähriger Karriere. Gedruckt wurde das Buch auf Arctic the Volume 150 g/m² von Arctic Paper und ist ein kunstvolles Buch voller überraschender Kontraste. Das für den Druck eingesetzte matte, gestrichene Papier Arctic the Volume sorgt für eine natürliche Haptik, die matte Oberfläche des Papiers hat zu der einzigartigen Druckqualität beigetragen. Arctic the Volume ist ein FSC-zertifiziertes, voluminöses, mattes und vollgestrichenes Papier, das Flächengewichten von 90 g/m² bis 715 g/m² erhältlich ist. »Dank seines hohen Volumens, seiner Opazität und Steife eignet sich dieses Papier hervorragend für Bücher im Vierfarbendruck, Werbedruck-sachen und Zeitschriften, bei denen eine über das Übliche hinausgehende Haptik erwünscht ist«, erklärt Urs Hochuli, Managing Director Arctic Paper Schweiz AG. Durch den Einsatz von FSC-zertifiziertem Papier für unterschiedliche Druckerzeugnisse können Werbeagenturen und Designer einen Beitrag zum Umweltschutz leisten, ohne deswegen Abstriche bei ihrer Kreativität machen zu müssen. > www.arcticpaper.com



**Sihl + Eika
DER CHROMOLUX
EFFEKT**

Selbst die teuerste Gesichtscreme, der edelste Duft oder die feinste Premiumschokolade verkaufen sich nur dann, wenn sie angemessen verpackt sind. Neben einem Flakon gehört auch die passende Verpackung zu den Merkmalen eines Produkts, die den Käufer auf den ersten Blick emotional ansprechen sollen. Sihl + Eika bietet für solche Verpackungen die passenden Kartons an. Chromolux zeichnet sich durch eine glatte, gleichmäßige und glänzende Oberfläche aus und erregt so die Aufmerksamkeit des Kunden. Zudem eignet sich der gussgestrichene Karton für Folienkaschierungen und Prägungen aller Art, wodurch zusätzliche Veredelungen möglich sind. So kann der exklusive Charakter der darin verpackten Artikel noch stärker betont werden. Das breit gefächerte Chromolux-Sortiment umfasst zahlreiche Farben sowie glänzende, hochglänzende und metallisierte Oberflächen. Mit der Broschüre »Der Chromolux-Effekt« liefert Sihl + Eika Ideen für Kreationen, die den Designer, Produktioner und der Drucker animieren, die glanzvollen Effekte zu entdecken. Die Broschüre kann bei der Sihl + Eika Papier AG, Thalwil, bezogen werden. > www.papier.ch

hier spricht man grafisch

www.qualitrade.ch

Ihr Partner für grafische Materialien von Agfa, wie Filme, Platten, Chemie und vieles mehr. Alle grafischen Materialien aus einer Hand.

QualiTrade AG
Graphic & Print Division

Neuhofstr. 10, 8630 Rüti
Telefon 055 260 37 60
Telefax 055 260 37 61

RENÉ PROBST ist neuer Geschäftsführer der Adobe Systems (Schweiz) GmbH. Der erfahrene IT-Manager kommt von Oracle, wo er als Director der Technology Sales Business Unit das Datenbank- und Middleware Business des Enterprise Software-Anbieters verantwortete. René Probst übernimmt den Posten mit sofortiger Wirkung und berichtet an Fritz Fleischmann, Senior Managing Director Central and Eastern Europe.



Zum 1. Juli 2007 hat **JÜRGEN SPITTLER** bei der Steinemann Technology AG, St. Gallen, als neuer Vice President des Unternehmens die Leitung der Graphic Division übernehmen. Mit dem Ausbau des weltweiten Vertriebsnetzes will der gebürtige Berner die Position des Herstellers von Lösungen für die Highend-Veredelung von Druckerzeugnissen weiter stärken und so die Basis für den Wachstumskurs des Unternehmens verbreitern.

Die MAN Roland Swiss AG hat das printcom-Team ausgebaut. **GIANLUCA ORSATTI** zeichnet als Produktmanager für Gummitücher, Reinigungs- und Hilfsmittel, Feuchtwasserzusätze sowie Farben und Lackplatten verantwortlich. Seit 1. Juli 2007 ist die MAN Roland Swiss AG Partner der Weilburger Graphics GmbH. Damit wird die Allianz zwischen MAN Roland und dem Lackhersteller auf den Markt Schweiz ausgeweitet.



Mit Beginn dieser Zusammenarbeit trat **XAVIER BÄCHLER** als Produktmanager Dispersionslacke in die MAN Roland Swiss AG ein. Der Lackspezialist hat seine beruflichen Wurzeln im Bogenoffsetdruck. Während mehrerer Jahre war er Abteilungsleiter Bogenoffset, bevor er bei Ruprecht und bei Typon den Bereich Dispersionslacke von Weilburger Graphics übernahm.



SpiderLink

www.webbasierte-zeiterfassung.ch